

Nicht weiterbeförderte Dankschreiben des Heiligen Stuhls

Pacelli beförderte die vier genannten Schreiben Gasparri nicht an ihre jeweiligen Adressaten weiter. Eine Begründung hierfür lieferte er offensichtlich in seinem halbamtlich-halbprivaten Schreiben an Giuseppe Pizzardo vom 24. Juli 1924, das bisher nicht nachgewiesen werden konnte.

Gasparri dankte in diesen Schreiben H. Kunst für die Übersendung des Albums "Oberammergau", J. Ruep für das Album „Oberbayern“, Dr. Georg Diehl für das Büchlein „Die Ramsau im Berchtesgadener Land: natur- und volksgeschichtliche Studien nebst Führer“ und Max Rohrer für das Buch „Alpine Welt“.

Quellen:

Gasparri an H. Kunst vom 16. Juli 1924 (N. 32820); AAV, Arch. Nunz. Monaco 308, fasc. 1, fol. 283r.

Gasparri an J. Ruep vom 16. Juli 1924 (N. 32821); AAV, Arch. Nunz. Monaco 308, fasc. 1, fol. 284r.

Gasparri an Georg Diehl vom 16. Juli 1924 (N. 32822); AAV, Arch. Nunz. Monaco 308, fasc. 1, fol. 285r.

Gasparri an Max Rohrer vom 16. Juli 1924 (N. 32823); AAV, Arch. Nunz. Monaco 308, fasc. 1, fol. 286r.

Literatur:

Privatkorrespondenz Pacellis mit Pizzardo; Schlagwort Nr. 298.

Empfohlene Zitierweise:

Nicht weiterbeförderte Dankschreiben des Heiligen Stuhls, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreporte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1214, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1214. Letzter Zugriff am: 02.05.2024.